



**Homberg + Brusius e.K.**

Auf der Lay 31, D-55743 Kirschweiler, Tel. 06781-35036

www.homberg-und-brusius.de, mail@homberg-und-brusius.de

02/21

## **Betriebsanleitung für Schneidgerät SNB-25**

*Bitte zuerst ganz durchlesen bevor Sie anfangen !*

Dieses H+B -Schneidgerät eignet sich zum Schneiden von Steinen bis zu einer Höhe von 95 mm. Es wird eingesetzt zum Entdecken der inneren Schönheit eines Steines, zum Schneiden von Scheiben (von Steinplättchen für Anhänger bis zu größeren Platten) oder zum zerkleinern von Steinen zwecks Weiterverarbeitung. Der Motor ist ein 1/3PS 0,3kW 230V 50Hz Einphasen Wechselstrom-Motor für den Anschluss an den normalen 220/230Volt Hausstrom.

Nehmen Sie sich die Zeit, diese Anleitung gut und bis zum Ende durchzulesen. So werden Sie lange Freude an ihrer Schneidmaschine haben. Bitte beachten Sie auch den Punkt der Inbetriebnahme und die Sicherheitshinweise unter Warungen. Nehmen Sie im Zweifelsfall immer die Anleitung zur Hand.

### **Vor Inbetriebnahme, Montage:**

Das komplette Gerät (mit Motor und Spannschiene (1,2)) muss auf einen Untergrund aufgeschraubt werden. Sie können z.B. einen alten Tisch verwenden. Wenn Sie möchten, dass die Anlage transportabel bleibt, nehmen Sie ein dickes Brett (z.B. 35cm breit und 58cm lang, 18-21mm dick), welches durch Furnier oder Lackierung wasserabweisend sein sollte.

An beiden Seiten des Gerätegehäuses sind Löcher für die Befestigungsschrauben vorgesehen. Vor dem Festschrauben des Gerätes sollte erst der Wasserablaufschlauch auf den Ablaufstutzen der Maschine aufgesetzt werden. Dazu erwärmt man den Schlauch in heißem Wasser, sodass er besser/leichter über den Ablaufstutzen geschoben werden kann. Nach Abkühlung schrumpft der Schlauch und sitzt fest. Prüfen Sie bitte ob ein Stopfen in dem Schlauch steckt. Jetzt kann das Gerät festgeschraubt werden. Anschließend wird der Motor mit der Spannschiene hinter dem Gerät (3) und auf dem z.B. Brett festgeschraubt (5).

Die Keilscheibe am Motor und die Keilscheibe am Gehäuse müssen gut ausgerichtet sein. Sie können hier als Hilfsmittel ein langes Lineal oder eine gerade Latte nehmen und diese an beiden Keilscheiben (=Riemchen) anlegen (4). Wenn beide Keilscheiben über Ihre gerade Länge an der Latte anliegen, haben Sie die Fluchtlinie. Keilriemen anbringen. Nach dem Spannen des Riemens und dem Befestigen des Motors sollte der Keilriemen immer noch ein „Spiel“ von 10 bis 15mm haben (5,6). Dies lässt sich durch Eindrücken mit dem Daumen zwischen den beiden Keilriemenscheiben feststellen. Die Langlöcher der Spannschiene sind dafür vorgesehen.

Danach wird der Haltestab (mit beidseitigem Innengewinde) für die Riemenabdeckung am Gehäuse angebracht.: Schrauben Sie den Haltestab auf die schon vormontierte Schraube fest (Bild 7).

Anschließend wird der mitgelieferte Riemenschutz montiert (8,9.). Das auf einem Brett montierte Gerät können Sie mit Tischklemmen auf einem Tisch befestigen. Zur besseren Geräuschdämmung kann man z.B. noch eine Lage Schaumgummi (oder ähnliches) zwischen Brett und Tisch befestigen.

**Befestigung des Sicherheitsschalters:** Führen Sie den Schalter mit seinen Kabeln vom Motor aus rechts herum zur rechten Vorderecke des Brettes bzw. Tisches und befestigen Sie ihn so, dass der rote Sicherheitsknopf über die Kante des Brettes/Tisches hinaus steht (so können Sie ohne Hindernis den Schalter betätigen). Siehe letzte Abbildung der Bildanleitung.

**Einsetzen und Ersetzen des Sägeblattes :** Hierzu wird erst der Schneidstisch (=Deckel der Schneidwanne mit Öffnung für Sägeblatt) abgenommen, dafür sind die Befestigungsschrauben oben in dem Schneidstisch zu lösen. Die Welle (Achse) liegt nun frei. Schrauben Sie die Mutter ab und nehmen Sie beide Spannflansch ab. Flansch und Welle müssen gründlich sauber sein, um einen geraden Sitz des Sägeblattes zu gewährleisten (bei benutzter Maschine, denn ein Körnchen Schmutz kann schon einen seitlich schwankenden Lauf („eiern“) des Sägeblattes verursachen).

Nun setzen Sie eine Flansch (mit der Aussparung nach rechts zeigend) und danach das Sägeblatt (vorsichtig) auf die Welle (auf das glatte Teil der Welle, nicht auf das Gewinde), um eine Beschädigung zu verhindern. Anschließend wird der zweite Spannflansch aufgesetzt (Aussparung nach links zeigend. Auch diese soll auf dem glatten Teil der Welle sitzen). Nun die Mutter mit dem mitgelieferten Flachschlüssel SW 22 handfest anziehen. Nicht ZU fest anziehen ! Hierbei muss die Welle mit einem weiteren Flachschlüssel SW 15 festgehalten werden, um ein verdrehen der Welle zu verhindern. Das Sägeblatt muss, wenn Sie vor dem Sägeblatt stehen, von oben nach unten laufen.

*Bevor Sie den Schneidstisch aufsetzen (10,11), drehen Sie die Welle ein wenig von Hand (hierzu müssen Sie den Riemenschutz abmontieren) und stellen Sie fest, ob das Sägeblatt schön gerade läuft. Sie werden etwas Bewegung in der Breite feststellen, doch das ist normal. Wenn das Sägeblatt jedoch sehr in der Breite „schlägt“ (sich bewegt, „eiert“) beim drehen von Hand, lockern Sie die Mutter wieder mit dem Flachschlüssel und drehen Sie das Sägeblatt etwas auf der Welle und ziehen anschließend die Mutter wieder fest. Es ist wichtig, dass das Sägeblatt ruhig läuft. Bringen Sie zum Schluss noch den Sägeblatt-Spritzschutz hinter und vor dem Sägeblatt an (12,13).*

### **Kühlflüssigkeit:**

Verwenden Sie nur von uns empfohlene Kühlflüssigkeiten.

Die Wanne kann mit Kühlflüssigkeit gefüllt werden, bis das Sägeblatt etwa 5mm bis 1cm in die Flüssigkeit eintaucht. Mehr Flüssigkeit ist unnötig und spritzt heraus. Achten Sie aber darauf, dass genügend Kühlung für Sägeblatt und den Stein vorhanden ist.

Befestigen Sie nun wieder den Schneid Tisch auf dem Gerät und achten Sie auf guten Sitz, d.h. das Sägeblatt soll richtig in der Mitte des Ausschnittes sitzen und nirgendwo schleifen (anstoßen).

**Sägetisch auf Kühlwanne montieren:** Bild 10,11. Bei der Herstellung des Gerätes, wird es so eingerichtet, dass das Sägeblatt, beim aufsetzen des Tisches, gleich richtig passt. Das Sägeblatt sitzt also genau mittig im Schlitz des Tisches. Zur Sicherheit sollten Sie dies nochmals überprüfen.

Da (erfahrungsgemäß) Pakete beim Versand auch mal geworfen werden bzw. bei der automatischen Zielgebiets-Sortierung einen Meter freien Fall überstehen müssen, wurde der Sägetisch lose beigelegt.

Die Steinklemme hat eine Transportsicherungs-Schraube mittig oben in der Messing-Gleitbuchse. Diese Sicherung bitte noch nicht entfernen. Nehmen Sie nun den Sägetisch mit beiden Händen, setzen Sie ihn langsam und behutsam mit seinem Schlitz über das Sägeblatt und senken Sie diesen vorsichtig ab, bis er auf der Kühlwanne liegt. Nun können Sie die Transport-Sicherung der Führung entfernen und die Steinklemme nach hinten schieben. So legen Sie das vordere Schraubloch zur Befestigung des Tisches auf der Wanne frei. Das zweite Schraubloch finden Sie hinten, rechts vom Sägeblatt. Schrauben Sie den Tisch mittels der zwei Senkkopf-Schrauben fest (diese finden Sie in einem kleinen Plastik-Beutel, welcher auf dem Sägetisch befestigt wurde). Achten Sie darauf, dass das Sägeblatt immer noch mittig im Sägetisch-Schlitz sitzt. Da auf der Kühlwanne eine Gummidichtung sitzt, ist es nicht immer so leicht, das entsprechende Gegenloch zu finden. Hier ist ein wenig Fingerspitzengefühl gefragt (versuchen Sie es mit einem Nagel oder Zahnstocher).

#### **Inbetriebnahme:**

Stellen Sie nun das Gerät an, indem Sie mit trockenen Händen den Schukostecker in die Steckdose stecken und den Schalter betätigen.

Falls Sie bei der Erstinbetriebnahme ein lautes Quietschgeräusch hören, erschrecken Sie nicht. Gehen Sie wie folgt vor: Den Sägetisch abmontieren, 1 Tropfen Öl auf die Welle geben und zwar dort, wo sie an der schwarzen Gummidichtung anliegt.

#### **Schneiden des Steines :**

Führen Sie den zu schneidenden Stein bis etwa 10mm vor das Sägeblatt. Bei sehr kleinen Steinen, wo der Schnitt leicht und schnell geht, ist eine Handführung ohne Steinklemme möglich.

Bei größeren Steinen ist es (ab ca. 50mm Größe) nötig, diese in die mitgelieferte und vormontierte Steinklemme einzuspannen, damit das Sägeblatt nicht durch unruhige Hand- Bewegungen verbogen werden kann, dann dadurch besteht die Gefahr, die Lebensdauer des Sägeblattes zu verkürzen. Führen Sie den eingeklemmten Stein langsam an das Sägeblatt heran.

Lassen Sie das Sägeblatt in den Stein „beißen“. Wenn der Anfangsschnitt gemacht ist, geht es leichter. Führen Sie den Stein immer mit gleichmäßigem und nur leichtem Druck weiter. Nicht Sie bestimmen die Schneidgeschwindigkeit, sondern das Sägeblatt. Unregelmäßiger Druck verursacht ungleichmäßigen Verschleiß und somit ein un rundes Sägeblatt. Dies wird auch sichtbar durch ungleichmäßig starke Riefen auf der Schnittfläche des Steines. Diese Riefen sind zwar nicht schlimm, aber man muss sie nachträglich mit mehr Mühe wegschleifen. Ein sauberer Schnitt nimmt, beim schleifen, weniger Zeit in Anspruch.

Ein un rundes Sägeblatt können Sie selbst wieder rund schleifen, indem Sie ein Stück Siliciumcarbid der größten Körnung gegen das laufende Sägeblatt halten, wie beim Abrichten eines Schleifrades (hierzu kann man auch ein altes Schleifrad der Körnung 80 nehmen). Anschließend schneiden Sie den Reinigungs-/Schärfstein mit dem Sägeblatt an, um den Diamant wieder frei zu legen.

**Bitte beachten Sie:** In der Wanne muss sich immer genügend Kühlflüssigkeit befinden. Dies kann man daran erkennen, dass vom laufenden Sägeblatt Flüssigkeit tropft. Von Zeit zu Zeit muss die Kühlflüssigkeit ersetzt und die Wanne gesäubert werden. Beim Schneiden bildet sich Steinabrieb, der sich am Boden der Wanne festsetzt. Dieser muss nach einiger Zeit entfernt werden, damit das Sägeblatt nicht mit dem Steinschlamm zugeschlammert wird. Dazu den Schneid Tisch wieder abschrauben und das Sägeblatt entfernen. Führen Sie den Abflussschlauch nach unten in einen Eimer oder anderen Behälter und ziehen Sie den Stopfen aus dem Schlauch. Die Flüssigkeit wird nun abfließen und der Schlamm bleibt auf dem Boden der Wanne zurück. Dieser kann mit einem Löffel entfernt werden. Er kann auch mit Wasser verdünnt werden und dadurch zum abfließen gebracht werden. Nach Säuberung der Wanne kann wieder neue Kühlflüssigkeit eingefüllt werden.

#### **Entsorgen:**

Die Maschine ist langlebig. Falls der Motor defekt ist, kann er ausgetauscht werden.

Die Entsorgung ist den Elektro-Geräten zuzuordnen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Arbeit mit diesem Gerät !

Ihr H+B -Team

## Warnungen

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!
- Überprüfen Sie, ob die Angaben auf dem Etikett mit Ihrer Stromversorgung übereinstimmen.
- Die Maschine / das Gerät darf nicht dem Wetter ausgesetzt sein oder in feuchtem Raum stehen sowie nicht bei entflammenden Flüssigkeiten oder Gasen stehen/laufen.
- Maschine und Kabel nicht an Wärmequellen (z.B. Ofen, Heizung) aufstellen.
- Entfernen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn das Gerät nicht verwendet wird sowie vor dem Montieren von Sägeblättern ... und vor der Reinigung.
- Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt laufen.
- Wenn es verbrannt riecht, sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen. Feststellen ob der Geruch von diesem Gerät stammt oder ob es an der Steckdose liegt. Vom Fachmann (Elektriker) prüfen lassen.
- Verwenden Sie keine Mehrfach-Steckdosen.
- Keine Verlängerungskabel verwenden.
- Nur in geerdete Steckdose stecken.
- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz und die Maschine sauber und trocken
- Die Maschine nicht am Kabel ziehen, den Stecker nie am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Betreiben Sie die Maschine niemals, wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt, die Maschine defekt, heruntergefallen ist oder auf andere Weise beschädigt ist.
- Wir empfehlen einen DI-Personenschutz-Zwischenstecker, welcher in Bruchteilen von Millisekunden den Strom ausschaltet bei z.B. einem Kurzschluss.
- Tragen sie eng anliegende Kleidung. Entfernen Sie weite Kleiderteile, Krawatten, Schmuck und ähnliches.
- Tragen Sie festes Schuhwerk mit rutschfester Sohle.
- Bei langen Haaren wird ein Haarband oder Haarnetz empfohlen.
- Verwenden Sie eine Schutzbrille. Hinweis: Alltagsbrille mit schlagfestem Glas ist nicht als Schutzbrille geeignet.
- Schürze tragen für trockene Kleidung
- Tragen Sie beim Schneiden Gehörschutz.
- Befestigen Sie die Maschine sicher und gerade stehend. Sorgen Sie dafür, dass sie nicht überkippen oder wegrutschen kann.
- Verwenden Sie nur unsere Qualitäts-Diamant-Trennscheiben.
- Nicht trocken schneiden.
- Verändern Sie die Maschine nicht und verwenden Sie sie nur für die empfohlenen Objekte, wie zB Halb- / Edelsteine.
- Diese Maschine ist nicht für Bauarbeiten geeignet
- Beim Einstecken oder Abziehen des Schuko-Steckers aus der Stromversorgung müssen die Hände immer trocken sein.
- Bevor Sie Ihre Maschine an das Stromnetz anschließen, prüfen Sie die (technischen) Daten Ihres Gerätes und des Motors und stellen Sie sicher, dass der Anschluss an das Stromnetz möglich / zulässig ist.
- Nicht den Motor zubauen. Der Motor benötigt immer Luftzirkulation.
- Bei unbekanntem / beunruhigendem Geräuschen, die Sie nicht zuordnen können: Schalten Sie die Maschine aus und verwenden Sie diese erst wieder nach Abklärung.
- Benutzen Sie nur geeignete Werkzeuge und behelfen Sie sich nicht mit ungeeigneten oder scharfen Hilfsmitteln. Solche könnten Unfälle bzw. Verwundungen verursachen.
- Die Maschine für Haustiere unzugänglich verwenden.
- Lassen Sie Minderjährige, Kursteilnehmer oder Gruppen nicht unbeaufsichtigt an der Maschine arbeiten.

Sollte es irgendwann mal nötig sein, den Tisch nach zu justieren damit das Sägeblatt (wieder ) in der Mitte des Schlitzes steht, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Bei fest montiertem Sägeblatt, um lose auf gelegtem Sägetisch (ohne beide eingelegte Schrauben), stecken Sie einen Pfriem oder dünnen Schraubenzieher von oben in das jeweilige Schrauben-Loch im Tisch und suchen nun darunter (durch das Gummi) das Loch in der beweglichen Mutter. Dann stecken Sie den Pfriem (oder was Sie an seiner Stelle genommen haben) auch dort hinein. Sie können jetzt mit Hilfe eines Hammers, durch seitliches Klopfen gegen den Pfriem, die Lage der Mutter justieren/verändern (vorne und hinten) bis das Sägeblatt wieder mittig des Schlitzes läuft.

## CE– Konformitätserklärung



**H+B Homberg + Brusius e.K.**

*Auf der Lay 31, 5743 Kirschweiler,*

*mail@homberg-und-brusius.de*

*Tel. 06781 35036*

### **SNB-25**

#### **Schneidmaschine für (Halb-) Edelsteine**

**Mit einem Asynchron– Einphasenmotor,  
KW 0,3. 4–polig, 230V/50Hz, Rahmengröße 71.  
65db**

2014/30/EU Richtlinie des EU-Parlaments und Rates über die elektromagnetische Verträglichkeit

2014/35/EU Richtlinie des EU-Parlaments und Rates zur Harmonisierung für elektrische Betriebsmittel

2011/65/EU Richtlinie des EU-Parlaments und Rates zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe in Elektro– und Elektronikgeräten - RoHS

**Die Maschine ist nach folgenden Richtlinien konform gebaut:**

**Maschinenrichtlinie 98/37/EWG, 2006/42/EU**

**Kirschweiler, 2018**

**Kitty Homberg, Owner**